

Jugend- und Mitgliederversammlung PROTOKOLL

Datum 13. März 2019
Ort MENSA, Europagymnasium Kerpen, Philipp Schneider Str.
Beginn 19:15 h

TAGESORDNUNG

gem. Einladung vom **15. Februar 2019**

(Anmerkung: Erstellung des Protokolls erfolgt gem. Versammlungs- und Sitzungsordnung vom 10.3.2001 als Ergebnisprotokoll)

1. Begrüßung

Feststellung der Einladung/Fristen/Tagesordnung

Es wurde festgestellt, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. (Postzustellung 9.KW 2019) mit

Frist gem. Satzung: § 9.3 (14 Tage)

Anträge zur Tagesordnung gem Satzung §9.3. (14 Tage)

Änderungen zur Tagesordnung seitens der anwesenden Mitglieder wurden nicht gewünscht.

Es sind nachstehende Anträge seitens der Mitglieder eingegangen:

Wahlvorschlag 2.3.2019 zum 1.stellvertr. Vorsitzenden Marco Malejka

zum 2.stellvertr. Vorsitzenden Hans-Joachim-Knütter

Wiederwahl

zum Vorsitzenden Jean Rindermann

Der 2. Vorsitzende Walter Franke scheidet aus dem Vorstand aus und wird zum Ehrenmitglied ernannt.

Als Protokollführerin wurde die Geschäftsstellenmitarbeiterin Lea Eschbach benannt.

Die den Mitgliedern ausgehändigte Tischvorlage enthielt nachstehende Vorlagen zur Abstimmung:

Mitgliederzahlen 2018

Bilanz 2018

Aufgeschlüsselte Bilanz (da nicht davon auszugehen ist, dass jeder Bilanzen lesen kann)

Satzungsänderungsvorlagen

Beispiel des Ehrenkodexes des DOSB, des SSK für Übungsleiter und sportliche Mitarbeiter

Da keine Änderungen/Ergänzungen vorgetragen wurde bleibt die vorgegeben Tagesordnung.

Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder: 133 (einhundertdreißig)

Es wird festgestellt, dass die Versammlung mit einfacher Mehrheit beschlussfähig ist – für die Satzungsänderungen mit 2/3 Mehrheit.

2. Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende begrüßt den anwesenden Ehrenvorsitzenden Hubert Fischer.

Der Vorsitzende stellt fest, dass am 13.3.1972 der SSK Kerpen e. V. als Schwimm und Sportverein gegründet wurde.... und heute der 47.Geburtstag des Vereins ist.

Zu diesem kleinen Geburtstag stehen (gezwungenermaßen) auch wichtige Entscheidungen an, die beschlossen werden müssen, um den Verein weiterhin in seiner erfolgreichen Spur zu halten.

Als besondere Problempunkte sind zu nennen:

- Die Arbeit der Verwaltung wird immer aufwändiger und bürokratischer
- Alle Kostenpositionen steigen immer weiter, und es wird immer schwieriger keine Defizite zu erwirtschaften, insbesondere auch durch die Haltung der Mitglieder, das der Sport nicht teurer werden darf
- Die Regeln des Miteinanders werde immer häufiger nicht anerkannt, und man schaut nur auf seinen Vorteil
- Und wenn es Problem gibt, ist sofort ein hohes Streitpotential da, insbesondere auch über WHATAPP und FACEBOOK, und das ist manchmal auch mit Rechtsstreitigkeiten verbunden.

Der Vorsitzende führt weiter aus, dass er den Aufforderung zur Wiederwahl verschiedener Abteilungsleiter/innen auf Grund der desolaten Bereitschaft der Mitglieder Vorstandsarbeit zu übernehmen zugestimmt hat, und auch um den Abteilungen Planungssicherheit für die weiteren Jahre sicherzustellen. Die Wahl der neuen stellvertretenen Vorstände (gem. Vorschlag: Satzungsänderung §10 Abs.1 Abs 3 und Abs.5) ergibt die Möglichkeit sich neu für die nächsten Jahre auf zu stellen und neue Ressourcen zu bilden.

Hinsichtlich der Vereinsaktivitäten wird im Besonderen festgestellt:

Bogenschießabteilung	Kolping Turnier 3 D Bogenschießturnier (2 tändig)
Triathlonabteilung	1. Lichterlauf im November 2018 (Ersatz für den österlichen Stadtlauf)
Handballabteilung	Beach-Handballturnier auf dem Stiftsplatz (3 tändig)

Überdies wird darauf hingewiesen, dass

-eine Homepage für die REHA –Patienten eingerichtet wurde bereits alle Präventions- und Ausbildungsangebote ONLINE abruf- und buchbar sind

-auch wird der SSK im Laufe des Jahres mit allen Formalitäten, wie Anmeldung, Ummeldung, Kündigung etc. OLINE gehen.

-Hinsicht der Einführungszeit von ca. einem Jahr wird den Mitgliedern, die nicht über die digitalen Ressourcen verfügen, in der Geschäftsstelle eine Buchungshilfe angeboten.

2.1 Mitgliederehrungen

Wie auch in den Vorjahren waren nur wenig zu ehrende Mitglieder da:

Mit einer Ehrenurkunde für seine erfolgreich Tätigkeit als Abteilungsleiter und für seine Arbeit bei der Gestaltung des Vereinslebens wurden geehrt

- Michael Schnepf (Handball)
- Jens Hansen (Triathlon Abtleitung bis Jan 2019)

Und als Ehrenmitglied der Vorstand Walter Franke für 12 Jahre Vorstandsarbeit.

Für Mitgliedschaft 25 Jahre: Marion Steffens

Für Mitgliedschaft 20 Jahre: Marieke Rolff, Tim Rolff

Für Mitgliedschaft 15 Jahre: Leo Konert, Oskar Konert, Tina Konert, Frank Pechthold

Für Mitgliedschaft 10 Jahre: Michael Schnepf

Alle anderen Mitglieder, die nicht teilnehmen konnten, erhalten die Urkunde dann per Post.

2.2 Mitgliederstatistik

- Die Mitgliederzahlen sind ständig in Bewegung und verändern sich monatlich. Es sind mit
- Stichtag 31.12.2018 + 1.1.2019 im SSK verzeichnet:
 - 1955 Mitglieder und 336 Nichtmitglieder (Kurs-Teilnehmer)
 - sowie 125 Übungsleiter und 6 Honorarkräfte

Auffällig in der Mitgliederentwicklung ist, dass insbesondere kleinere Abteilungen, die nicht im allgemeinen Trend liegen stark mit den Teilnehmerzahlen zu kämpfen haben.

- Siehe Ju-Jitsu Abteilung wurde in diesem Jahr aufgelöst
In der Jiu-Jitsu Abteilung sind eingestellt 11 Mitgliedern, die dem Verband auch für die Teilnahme an Wettkämpfen gemeldet wurden. Tatsächlich sind es bis dato über 20- 23 Mitglieder. (Eine korrekte Darstellung mit Stand 31.12.2018 ist derzeit vor Ort nicht verfügbar.)
- Turnabteilung der Kinder hat erheblichen Zuwachs

Durch die neue Mitgliederverwaltung können die Zahlen in Zukunft besser und detaillierter erfasst werden. Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weiteren Fragen... Es ist eine positive Bilanz zu verzeichnen.

ANLAGE AUFSTELLUNG MITGLIEDERSTATISTIK - siehe Tabelle (Anhang)

3. Erläuterung – Aussprache zu Top 2

Kein Bedarf seitens der anwesenden Mitglieder:

4. Bericht des vorläufigen Finanzvorstandes

Der vorläufige Finanzvorstand bemängelt zu Beginn der Ausführung, dass die Mitglieder in der Versammlung im Jahr 2018 keine eindeutige Zuordnung über die Position des Schatzmeisters und der Verantwortlichkeit gegeben hat, obwohl hierzu ein Antrag seitens des Vorstandes vorlag.

Da sich im Laufe des Geschäftsjahres 2018 trotz Rundfrage niemand bereit erklärte hat, hat der amtierende Vorstand die Arbeiten des Schatzmeisters/in und Prüfabläufe innerhalb der Geschäftsstelle neu geordnet:

Vorgehensweise bei Überweisungen und Rechnungsprüfung:

- 1 Kontrolle der Abrechnungsbelege durch die Abteilungsleiter/innen
- 2 Kontrolle der Zahlen und Buchungen durch die Buchhaltungsmitarbeiterin/Mitarbeiter/in der Geschäftsstelle
- 3 Überweisungen und Freigabe durch einen gf. Vorstand
- 4 Kontrolle der Überweisungen (Ein- und Auszahlungen) durch einen gf. Vorstand
- 5 vierteljährliche Kontrolle der Buchungen durch den Steuerberater des Vereins

Jeder der Kontrollen wird unabhängig voneinander durchgeführt werden.

Durch diese Maßnahmen ist die Funktion des Schatzmeisters größtenteils ersetzt worden. Die Erstellung von Kontrolltabellen für die Ein- und Ausgaben und Finanzplanung wurden dann durch die Buchhaltung und einen gf. Vorstand eingerichtet und überwacht.

Ein- und Ausgaben schließen mit einem Überschuss von 6.615,86 € ab.
Für die Zeitraum 2016-2018 sind noch offene Forderungen vom 13.902,14 € offen, aus nicht gezahlten Mitgliedsbeiträgen, die teilweise bereits an einen Anwalt weitergereicht oder noch in Bearbeitung sind.

ANLAGE Einnahmen- und Ausgaben Überschussrechnung **Aufschlüsselung der Einnahmen- und Ausgaben im Verhältnis zum Vorjahr**

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 20. Februar 2019 in der Geschäftsstelle statt.
Die Kassenprüfer Volker Gimmler und Sascha Gündel haben keine Beanstandungen festgestellt.

Alle Anregungen aus dem Vorjahr wurden umgesetzt: **Es wird die Entlastung des Vorstand beantragt**

6. Entlastung des Vorstandes

Festgestellte stimmberechtigte Mitglieder: 131 stimmberechtigte
Die Versammlung beschließt mit 129 Stimmen und mit 2 Enthaltungen der gg. Vorstände die Entlastung.

7. Satzungsänderung- Ergänzungen der Vereinsordnungen

ANLAGEN (siehe auch Anlage des Protokolls)

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen: Isabell Schüller und Antonio Savoca
Beide nehmen das Amt an.

7.1 Satzungsänderung § 2 Abs. 6 (Neu) Zweck des Vereins

Diese Änderung beschreibt den Zweck des Vereins. Die Jugend ist in den Zweck eingebunden. Alle Rechte und Pflichten der Jugendordnung sowie Satzung werden hier zusammengefügt/gelegt.

Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht.

Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 131 abzustimmen mit 2/3 Mehrheit = 87 Stimmen

Ja- Stimmen	129
Nein- Stimmen	keine
Enthaltungen	2

Die Satzungsänderung § 2 Abs 6 ist somit angenommen

7.2 Satzungsänderung § 6 Abs. 3 (a) Beendigung der Mitgliedschaft

Auf Grund von immer wieder auftretenden Schwierigkeiten im Umgang untereinander sollen die Inhalte des Ehrenkodexes (s. a. Ehrenkodex DOSB, LSB und des SSK) Bestandteil von Entscheidungen zum Ausschluss von Mitgliedern und Übungsleitern werden.

In der nachfolgenden Diskussion entstand die Frage: Wer entscheidet was grob und was grob fahrlässig ist? Wer entscheidet? Für wen soll dieser Kodex gelten Mitglieder oder Übungsleiter?

Obwohl die Aufnahme des Kodexes in die Satzung vielen Mitgliedern als positiver Ansatz angesehen wurde, wurde dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt, da hier noch erheblicher Diskussionsbedarf bestand. Ziel war: Das alle Übungsleiter dem Ehrenkodex zustimmen müssen und die Mitglieder wissen, dass die Übungsleiter danach handeln sollen. Gleichzeitig sind die Mitglieder gehalten die Inhalte des Ehrenkodexes als Leitfaden ihrer Vereinszugehörigkeit mitzutragen.

Der Vorstand wurde beauftragt diesen Punkt für die nächste Versammlung neu aufzubereiten.

Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht.

Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 133 abzustimmen mit 2/3 Mehrheit = 88 Stimmen

mit Ja- Stimmen 132 und 1 Enthaltung

wurde der Vorstand beauftragt diesen TOP auf die nächste Versammlung zu vertagen

7.3 Satzungsänderung § 10 Abs. 1 Vorstand § 10 Abs. 3 Vertretungsberechtigung § 10 Abs. 5 Dauer der Wahlperiode

Zu Abs. 1:

Trotz intensiven Bemühens ist es nicht gelungen einen Nachfolger/in für die Position des Schatzmeisters/in zu finden. Um eine funktionierende Finanzverwaltung sicherstellen zu können, muss ein Vorstand in Personalunion zwei Ämter gleichzeitig ausführen können. -- Dabei ist immer zu gewährleisten, dass das 4-AugenPrinzip erhalten bleibt.

Zu Abs. 3:

In der täglichen Anwendung kommt es immer wieder zu terminlichen Schwierigkeiten, insbesondere dann, wenn vertretungsberechtigte Positionen ggü. Ämtern und öffentlichen Einrichtungen wahrgenommen werden müssen. Diese sind dann auch in der Regel damit verbunden, dass die Interessen des Vereins sofort zu entscheiden sind. (z.B. bei Vergleichen vor dem Arbeitsgericht o.ä.). Der gf, Vorstand legt vorher fest, wer für den Verein dann vertretungsberechtigt ist.

Zu Abs. 5:

Um Planungssicherheit der Abteilungen und die Umsetzung von Arbeitsprojekten, die über mehrere Jahre gehen zu verbessern, wird die Wahlperiode von 3 auf 5 Jahre verlängert. Die gibt den Vorständen u. a. auch die Möglichkeit die Auswahl und Gewinnung von geeigneten Vorstandsmitgliedern vorzubereiten.

Es wird beschlossen über den § 10 im Block abzustimmen.

Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht.

Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 133 abzustimmen mit 2/3 Mehrheit = 88 Stimmen

Ja- Stimmen 94

Nein- Stimmen 9

Enthaltungen 27

Alle Satzungsänderung zu §10 Absatz 1,3 +5 sind somit angenommen.

7.4. Ergänzungen von Vereinsordnungen: Jugendordnung + Beitragsordnung

Über diese Ergänzungen/Mitteilungen muss durch die Mitgliederversammlung nicht abgestimmt werden. Die Änderungen/Ergänzungen werden zur Kenntnis genommen, ihnen wird allgemein zugestimmt.

8. Neuwahl des Vorstandes

8.1. Wahl eines Wahlleiter/in

Als Wahlleiter wird vorgeschlagen: Michael Schnepf
Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 135 abzustimmen mit einfacher Mehrheit

Ja- Stimmen	135
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

Michel Schnepf nimmt die Wahl an.

8.2. Wahl von Stimmzählern

Als Stimmzähler werden erneut vorgeschlagen: Isabell Schüller und Antonio Savoca
Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 135 abzustimmen mit einfacher Mehrheit

Ja- Stimmen	135
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

Beide nehmen das Amt an.

8.3. Wahl des Vorsitzenden

Zur Wahl steht: Jean Rindermann
Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht
Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 133 abzustimmen mit einfacher Mehrheit

Ja- Stimmen	112
Nein- Stimmen	5
Enthaltungen	16

Jean Rindermann nimmt das Amt an.

8.2. Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden

Zur Wahl steht: Marco Malejka
Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht
Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 135 abzustimmen mit einfacher Mehrheit

VORSTELLUNG

Ja- Stimmen	130
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	5

Marco Malejka nimmt das Amt an.

8.3. Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Zur Wahl steht: Hans-Joachim Knütter
Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht
Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 135 abzustimmen mit einfacher Mehrheit

VORSTELLUNG

Ja- Stimmen	135
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

Hans-Joachim Knütter nimmt das Amt an.

8.4. Wahl des Vorstandes Finanzen Wahl des Vorstandes Organisation

Für beide Ämter stehen kein Kandidaten oder Bewerber zur Verfügung.

8.5. Wahl von zwei Kassenprüfern für die kommende Wahlperiode

Zur Wahl stehen: Carsten Grosche + Udo Hartings

Es wurde keine geheime Wahl beantragt/gewünscht
Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. 135 abzustimmen mit einfacher Mehrheit

Ja- Stimmen	135
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

Beide nehmen das Amt an.-

9. Schlusswort des/r Vorsitzende/n

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme, wünscht einen guten Heimweg.

Versammlungsende 21:30 h

Im Original abgezeichnet

Jean Rindermann

für das Protokoll **Lea Eschbach**

Marco Malejka

Hans-Joachim Knütter